



Landeshauptstadt
München
**Gleichstellungsstelle
für Frauen**

Münchner Aktionswochen gegen Gewalt an Frauen, Mädchen und Jungen

18.11. – 30.11.2013

für ein gewaltfreies und selbstbestimmtes Leben
für alle Frauen, Mädchen und Jungen weltweit!

Veranstaltungsprogramm

Schirmpatin
Bürgermeisterin Christine Strobl



25.11.2013

Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen

Veranstaltet vom Aktionsbündnis 2013

Gewaltige Zahlen und Fakten

- Gewalt an Frauen hat viele Gesichter:
... erniedrigen, demütigen, beleidigen, missachten, benutzen, kontrollieren, einsperren, belästigen, missbrauchen, vergewaltigen, schlagen, ermorden ...
- Alle 2-3Tage wird in Deutschland eine Frau von ihrem (Ex-)Partner / Ehemann getötet (BKA)
- Jede vierte Frau in Deutschland erlebt Gewalt durch den aktuellen/früheren Beziehungspartner.
- 58 % der Frauen in Deutschland erleiden sexuelle Belästigung.
- 70 % der Frauen werden im Rahmen des Umgangsrechtes der Kinder erneut vom Expartner misshandelt.
- Beim Polizeipräsidium München wurden 2012 3.502 Fälle von Partnergewalt angezeigt; die Täter sind meist Männer.

Die Aktionswochen gegen Gewalt an Frauen, Mädchen und Jungen werden unterstützt von:

Amanda Projekt für Mädchen und junge Frauen, Amaryn, ASF-München/Frauen in der SPD, Autonomes Feministisches Forum AUFF, Autonomes Frauenhaus, „Frauen helfen Frauen“ e.V. München, Bündnis „Aktiv gegen Männergewalt“, Bündnis 90/Die Grünen München, Courage München, Donna mobile, Frauenhilfe München, Frauennotruf München, Frauentherapiezentrum, Giesinger Mädchentreff, Gleichstellungstelle der Landeshauptstadt München, Haus Hagar, IMMA-Beratungsstelle für Mädchen und junge Frauen, IMMA-Fachstelle, Zwangsheirat, IN VIA Migration/KOFIZA, Jadwiga Fachberatungsstelle, KOFRA, Münchner Unterstützungs-Modell gegen häusliche Gewalt MUM, Netzwerk-Frauen-Bayern, RunderTisch gegen Männergewalt, Solwodi München, SOS-Mütter- und Kindertageszentrum, Sozialdienst katholischer Frauen München, Offene Hilfen, Stadtbund Münchner, Frauenverbände, Stadtratskommission zur Gleichstellung von Frauen, Terre des Femmes München, Treff 21 Schule + Beruf e.V., Wildwasser München, Initiative gegen sexuellen Missbrauch

ViSdP. Sibylle Stotz, Frauen helfen Frauen e.V.,
PF 900446, 81504 München

In Kooperation mit der Gleichstellungsstelle für Frauen der Landeshauptstadt München.

Es gibt einen Weg aus der Gewalt

- In Bayern flüchten jedes Jahr mehr als 2000 Frauen mit ihren Kindern in ein Frauenhaus.
- Ca. 70 % der Frauenhausbewohnerinnen starten mit der Unterstützung des Frauenhauses ein neues gewaltfreies Leben.
- In 2012 wurden beim Amtsgericht München durch richterliche Anordnungen nach dem Gewaltschutzgesetz 644 Täter wegen häuslicher Gewalt der Wohnung verwiesen und/oder mit einem Kontaktverbot belegt.
- Unterstützung und fachliche Beratung gibt es bei den Frauenhäusern, Frauennotrufen und Frauenberatungsstellen:

Frauenhäuser in München

Frauen helfen Frauen e.V.	089/ 64 51 69
Frauenhilfe München	089/ 35 48 30
Haus Hagar	089/ 74441222

Frauennotruf München 089/ 76 37 37

Frauen-Beratungsstelle bei Partnergewalt

Frauenhilfe München 089/ 3582810

Imma-Beratungsstelle 089/ 2607531

Hilfetelefon bei Gewalt gegen Frauen

(kostenlos, m. Sprachmittlung) 08000 116 016

www.aktiv-gegen-maennergewalt.de

www.autonome-frauenhaeuser-zif.de

www.frauen-gegen-gewalt.de

www.gewalt-ist-nie-ok.de

www.gewaltschutz.info

www.hilfetelefon.de

www.wildwasser-muenchen.de

Jede/r kann was tun!

Werdet aktiv gegen Männergewalt!

Spendenkonto: Stichwort „Aktionswoche“

Frauen helfen Frauen e.V. München

Postbank München, BLZ 700 100 80, KtoNr. 32 11 99 806

BIC: PBNKDEFF, IBAN: DE85 7001 0080 0321 1998 06

Di 12.11.13

18.00-20.00

Juristische Bibliothek
Rathaus, Marienpl. 8
Raum 367, 3. Stock

U 3/6, **S**, Bus 52



„Der Geruch von Wasser“ – Teil 2

Lesung mit der Autorin Gabi Anders
Fortsetzung des spannenden Krimis um
pädosexuelle Täternetzwerke

Gleichstellungsstelle für Frauen

Mo 18.11.13

9.00-11.00

Familiengericht
München
Saal B807
Pacellistr. 5

S Stachus **U** 4/5



„Safety first! – Sicherheit hat Vorrang!“

Konsequenter Schutz für von Gewalt
betroffene Frauen und Kinder in Sorge-
und Umgangsverfahren

Vorträge + Diskussion mit
Richter Dr. Jürgen Schmid, Amtsgericht
München, Prof. Dr. Susanne Nothhafft, ksfh
München, Sibylle Stotz, Frauenhaus „Frauen
helfen Frauen“ e.V.

Probleme, Sicherheitslücken, Forderungen
und das gute Beispiel Australien

11.20-13.00

Familiengericht
München, Saal B807
Infos siehe oben

„Festung“ – Film (siehe lila Kasten 22.11.13)

Richter Dr. J. Schmid, Amtsgericht München;
„Frauen helfen Frauen“ e.V. Frauenhaus München,
www.frauenhaus-muenchen.de, Tel. 089/ 645169

Mo 18.11.13

15.00-17.00

Frauennotruf
Saarstr. 5
U 2 Hohenzollernpl.
StraBa 27 Herzogstr.



Vorstellung der Gruppenangebote für traumatisierte Mütter –

Vortrag Sabrina Courtial, Dipl. Psych. und
Emma Hoffmann Dipl. Sozpäd., körper-
orientierte Übungen (Zapchen Somatics)
Die Selbstregulationsfähigkeit der Mütter
wird gestärkt und neue Möglichkeiten in
stressigen Situationen mit dem Kind eingeübt
Frauennotruf München,
www.frauennotrufmuenchen.de, Tel. 089/ 763737

Di 19.11.13

10.00-12.00

Haus f. Mutter u. Kind
Bleyerstr. 6

U 3 Brudermühlstr.



Stalking

Vortrag von Kriminalhauptkommissar
Siegfried Zens (K 105) mit Verhaltenstipps
für betroffene Frauen

Paritätische Haus für Mutter und Kind gGmbH
www.mutter-kind-haus.org, Tel. 089/ 74215435

Di 19.11.13

15.00-17.00

Staatsanwaltschaft
München
U 2 Stigelmaierpl.

AE bis 14.11.13, 5€

Video-Vernehmung von Opfer-ZeugInnen im Amtsgericht München

Vortrag von Richter Robert Grain, Besichti-
gung des Video-Vernehmungszimmers
AMYNA e.V., www.amyna.de, crj@amyna.de

Di 19.11.13

16.00-18.00

KOFRA

Baaderstr. 30

S Isartor



„Familiäre Gewalt“ – Schutzangebot im Frauenhaus Haus Hagar

Besonderer Schutz- und Beratungsbedarf für junge Frauen

Elfie Kriester, Haus Hagar

haus.hagar.st.gabriel@t-online.de, Tel. 089/ 74441222

Di 19.11.13

18.30-20.30

KOFRA

Baaderstr. 30

S Isartor



„Gulabi Gang“

Indische Filmemacherin: Nistha Jain

Indischer Dokumentarfilm zum Widerstand gegen Männergewalt an Frauen, 2012

Frauengruppen in pinkfarbenen Saris ziehen mit Stöcken bewaffnet durch die Dörfer, stellen Gewalttäter zur Rede und forschen nach bei mysteriösen Todesfällen.

KOFRA, www.kofra.de, Tel. 089/ 2010450

Di 19.11.13

19.00-21.00

Wiesentfellerstr. 68

Bus 57 Wiesentfellerstr.



„Selbstbehauptung und Selbstverteidigung beginnen im Kopf“

Workshop mit der Autorin und Selbstverteidigungstrainerin Ulrike Herle

Training für Frauen zur Abwehr von sexualisierten Übergriffen, Sportkleidung mitbringen

SOS-Mütter- und Kindertageszentrum, Neuaubing

Tel. 089/871320911, Renate.meschnark@sos-kinderdorf.de

Mi 20.11.13

19.00-22.00

KOFRA

Baaderstr. 30

S Isartor



„Festung“ – Film (siehe lila Kasten 22.11.13)

mit Gespräch, Kurzvorstellung Frauenhaus München „Frauen helfen Frauen“ e.V.:

„Es gibt einen Weg aus der Gewalt!“

„Frauen helfen Frauen“ e.V. Frauenhaus München

www.frauenhaus-muenchen.de, Tel. 089/ 645169

Do 21.11.13

14.00-17.00

Ev. Stadtakademie

Herzog-Wilhelm-

Str. 24.

S U 1/2/3/6

Sendlinger Tor



Zwischen Kinderschutz und Elternrecht – Was fördert sichere und stabile Beziehungen von Kindern zu beiden Eltern nach häuslicher Gewalt?

Podiumsdiskussion mit: Prof. Dr. Ludwig Salgo, Uni Frankfurt; Annemarie Friederich, Stadtjugendamt München; Dr. Jürgen Schmid, Richter am Familiengericht München; Thomas Fellingner, MIM; Barbara Hanke, Frauenhilfe Beratungsstelle; Sandra Vidmar, Frauenhaus Frauenhilfe
Moderation: Heike Herold, Frauenhauskoordination

Frauenhilfe München, www.frauenhilfe-muenchen.de

Tel. 089/ 3582810

Do 21.11.13

18.00-20.00

AMYNA

Mariahilfpl. 9

StraBa 17

€ 15€, 12€ ermäßigt
für Fachkräfte

„Halt geben, Achtsamkeit fördern“ Prävention mit traumatisierten Kindern und Jugendlichen, Vortrag mit Astrid Siegmann und Sandra Dlugosch

Mädchen und Jungen in (teil-)stationären Einrichtungen der Jugendhilfe haben häufig grenzverletzende Erfahrungen gemacht. Oft haben diese Erlebnisse Traumatisierungen, Traumafolgesymptomatiken und ein erhöhtes Risiko, Opfer von körperlicher, psychischer oder sexueller Gewalt zu werden, zur Folge.

AMYNA, www.amyna.de, Tel. 089/ 8905745113,
crj@amyna.de

Fr 22.11.13

11.00-13.00

IN VIA Migration

Goethestr. 12/III

S **U** 1 Hauptbhf.

€

Wege aus der Gewalt:

Migrantinnen bestimmen ihr Leben selbst

Lesungen aus Biographien von Gewaltopfern
Fachvortrag von Rechtsanwältin Gwendolin Buddeberg (Solwodi, München); Mitarbeiterinnen von Solwodi Bayern u. IN VIA Migration/ KOFIZA Haus Tahanan, Migrationsberatung stellen sozialpädagogische Hilfen vor; anschließend Austausch mit kleinem Imbiss

IN VIA München e.V. + Solwodi Bayern e.V.

www.invia-muenchen.de, migration@invia-muenchen

Fr 22.11.13

16.00

Donna mobile

Landsbergerstr. 45a

Rgb.

U 4/5, **S**traBa 18/19



Gewalt in der Familie, Rassismus

Aufklärungsarbeit, Aktionen, und Kurzbeiträge für Fortbildungs- und Qualifikations-Kurse bei Donna Mobile , Konzept in Zusammenarbeit mit Heroes Linked in action (LiA) arbeitet mit jungen Menschen, die z.T. als MultiplikatorInnen aktiv sind.

Donna Mobile Projekt LiA, lia@donnamobile.org
Tel. 089/505005, 089/72649627

Fr 22.11.13

17.00-19.00

Kath. Stiftungs-

fachhochschule

Gebäude J

Raum 111

Preysingstr. 83

S Rosenheimer Pl.



„Festung“ – Film

Aus der Perspektive der 13-jährigen Johanna erzählt der Film von der Problematik der häuslichen Gewalt und den Auswirkungen, die diese Gewalt auf die psychische und soziale Entwicklung der Kinder hat (ab 12 Jahre).

Regie: Kirsi M. Liimatainen,

Buch: Nicole Armbruster, Deutschland 2012

www.festung-derfilm.de

Anschließend Gespräch, nicht nur f. Studierende
Prof. Dr. S. Nothhafft ksfh, „Frauen helfen Frauen“ e.V.

Sa 23.11.13

10.30-16.30
AMYNA
Mariahilfpl. 9,
StraBa 17 ♀

Tag der offenen Tür bei AMYNA e.V.

Institut zur Prävention von sexueller Gewalt
AMYNA, www.amyna.de

Sa 23.11.13

+

So 24.11.13

10.00-16.00
Pavillon Haus Maria
Thalkirchen, Maria
Einsiedel Str. 14
U 3 Tierpark
♀ ⚡ €

**Wen Do für Fachfrauen, die mit (gewalt-
betroffenen) Frauen und Mädchen arbeiten**
Wochenendseminar mit Cordula Weidner

Die Teilnehmerinnen erleben WEN DO, erfahren ihre ganz persönliche Wehrhaftigkeit und lernen einige Elemente aus dem traumasensiblen Konzept kennen, mit Austausch und Fallbeispielen.

Frauennotruf, Tel. 089/ 763737
www.frauennotrufmuenchen.de

So 24.11.13

11.00
Theresienwiese
auf Höhe der Bavaria
U 3/6 Poccistr.

**„In memory of her – Zu Ihrem Gedenken“
Kundgebung gegen Frauenmorde
in und um München**

Alle 2-3 Tage wird in Deutschland eine Frau von ihrem (Ex-)Partner umgebracht. Wir gedenken der Frauen, die in München (und anderswo) von ihrem Mann/Partner getötet wurden: Stoppt den Femizid! Für einen besseren Schutz vor Männergewalt!

„Frauen helfen Frauen“ e.V. Frauenhaus München
www.frauenhaus-muenchen.de, Tel. 089/ 645169
AUFF, Gleichstellungsstelle München

25. November

Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen

Am 25.11.1960 wurden in der Dominikanischen Republik drei Regimegegnerinnen, die Schwestern Mirabal, bekannt als „las mariposas“ (die Schmetterlinge), auf Befehl des Diktators Trujillo verschleppt, vergewaltigt und ermordet. Ihre politische Arbeit galt dem Sturz der Diktatur und dem Widerstand gegen die sexuelle Versklavung der Frauen. 1961 riefen lateinamerikanische Feministinnen diesen Tag zum Widerstandstag gegen Gewalt an Frauen aus, 1999 wurde er zum internationalen Aktionstag durch die Vereinten Nationen deklariert. Weltweit finden an diesem Tag Aktionen zur Bekämpfung von Diskriminierung/Gewalt an Frauen statt. **Fahnenaktion „NEIN zu Gewalt an Frauen! Frei leben ohne Gewalt“** www.terre-des-femmes-muenchen.de

Mo 25.11.13

18.00-21.00
Ratstrinkstube
Rathaus
S Marienplatz
♿

Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen

Zentrale Veranstaltung der Aktionswochen: **„Mit Recht gegen Gewalt“**; Vortrag der Autorin und Prof. Dr. Nivedita Prasad, ASH Berlin, Grußwort von Christine Strobl, 2. Bürgermeisterin, Infostände

Aktionsbündnis 2013, Gleichstellungsstelle München, AUFF, Bündnis „Aktiv gegen Männergewalt“, www.aktiv-gegen-maennergewalt.de

Mehr Infos: www.aktiv-gegen-maennergewalt.de

Di 26.11.13

15.00-1900

Giesinger
Mädchentreff
Rotwandstr. 28

U 2 Untersbergstr.
nur Mädchen

Zuflucht Frauenhaus –

wenn das Daheim zur Hölle wird....

„Die wohnt mit ihrer Mutter im Frauenhaus“ –
Was ist das eigentlich? Wer lebt da und
warum? Wir packen ein Tabu-Thema aus.

Giesinger Mädchentreff
info@giesinger-maedchen-treff.de

Mi 27.11.13

10.00-11.30

IMMA

Jahnstr. 38
1. Stock

U 1/2 Frauenhofer-
str./Sendlinger Tor



„Drohende Zwangsheirat oder

bereits verheiratet worden?“

Fachliche Interventionsmöglichkeiten

Vortrag von Bettina Gütschow und
Bonomije Dinaj

Wer ist von Zwangsheirat betroffen und wie
können Betroffene unterstützt werden?
Gefahrenereinschätzung: Wann muss das
Jugendamt eingeschaltet werden? Welche
Möglichkeiten gibt es Zwangsheirat zu
verhindern?

IMMA, Fachstelle Zwangsheirat, Tel. 089/ 45216350,
www.imma.de

Mi 27.11.13

11.00-17.00

IMMA

Jahnstr. 38
1. Stock

U 1/2 Frauenhofer-
str./Sendlinger Tor



Offene Türen in der Beratungsstelle für

Mädchen u. junge Frauen von IMMA e.V.

Wir informieren Sie über unsere Arbeits-
weise, beantworten Fragen und stellen
Methoden aus unserer Gruppe für Mädchen
im Grundschulalter, die von häuslicher
Gewalt betroffen sind, vor.

IMMA, Tel. 089/ 2607531, www.imma.de
beratungsstelle@imma.de

Sa 30.11.13

14.00-19.00

Treff 21

Terofalstr. 68
Bus 168 Wastl-Witt-Str.
Bus 56 Terofalstr.

Nur für Mädchen/
Frauen/weibl. Bezugs-
personen

19.00-21.00

Großes Mädchenfest ab 9 Jahren

Mit verschiedenen Angeboten und Workshops:
z. B. Kreatives – Sport und Tanz – Tattoos –
Gesang – Leckereien an der Theke – Kickern –
Quiz zum Thema Mädchenrechte – Auftritte –
Luftballonaktion mit Wünschen

Party f. Mädchen u. junge Frauen ab 12 J.

Treff 21, offenen Kinder- und Jugendarbeit, Blumenau
www.treff-21.de, Tel. 089/ 7003031

Do 14.11.13

8.30-16.30

KVR



Fachtag

„Partnerschaftsgewalt im Leben von Lesben,
Schwulen und Transgendern“

www.muenchen.de/koordinierungsstelle